

[5974.] In Nr. 39. des Raumburgischen „Wahlzettels“ bietet E. Fischhaber in Stuttgart van der Velde's Werke. 8 Bde. (Statt 8 fl) für 1 fl 15 Ngr baar

aus. Es ist dies ein von dem bekannten Henne in Stuttgart fabricirter, unvollständiger, erst im vorigen Jahre hier verbotener Nachdruck, vor dessen Verbreitung wir wohl nicht erst nöthig haben, alle ehrliebenden Herren Collegen zu warnen.

Arnoldische Buchhdlg. in Leipzig.

[5975.] Diejenigen Herren Collegen, denen der gegenwärtige Aufenthalt nachbenannter Individuen bekannt sein sollte, würden mich durch gefällige Mittheilung desselben sehr verbinden:

- Reinarg, zuletzt Gerichts-Assessor in Burgsteinfurt;
 - Bauer, früher Bürgermeister in Metelen;
 - Fischer, früher Postsecretär in Halle;
 - Herbink, früher Bürgermeister in Metelen;
 - v. Hadeln, früher Amtmann in Haltern;
 - Melchior, früher Referendar in Münster;
 - Meyer, früher Lehrer in Rheydt bei Stabbach;
 - Matt haev, früher Lehrer in Cranenburg.
- Münster. J. H. Deiters.

[5976.] Maculatur roh, broschirt und zum Einstampfen kaufe ich fortwährend, in allen Quantitäten, zu den höchsten Preisen; auch übernehme ich das Maculiren selbst und stelle jede gewünschte Garantie; gefl. Offerten sehr recht bald entgegen.

Hermann Walther in Leipzig, Universitätsstraße Nr. 4.

Maculatur

in Partien kauft Friedrich Herrmann, Kaufm. in Leipzig.

[5978.] Den die Messe besuchenden Herren Buchhändlern wird ein großes gut meublirtes Zimmer, vorn heraus, Nicolaistr. Nr. 10, 3 Tr., nahe der Buchhändlerbörse, empfohlen.

Vermiethung

zur bevorstehenden Buchhändler-Messe. Zwei Stuben und eine Kammer im Pauliner Hofe, 2 Treppen, auf's beste meublirt, sind zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres zu erfahren von Hermann Schultze in Leipzig.

Hôtel de Pologne in Leipzig.

Zur bevorstehenden Ostermesse empfehlen wir den geehrten Herren „Buchhändlern“ unser Hôtel zur geneigten Beachtung, mit der Bemerkung, daß wir ihnen für Logis u. c. die gewöhnlichen Preise, wie außer den Messen, berechnen.

Zugleich empfehlen wir auch den geehrten Herren unsern Parterre-Saal zu etwaigen geschlossenen Zusammenkünften als Restaurations-Local.

Großberger & Kühl.

Börse in Leipzig, am 26. April 1858.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1/2 Mt. k. S.	142 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1/2 Mt. k. S.	102 3/4
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	1/2 Mt. k. S.	99 1/2
Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl	1/2 Mt. k. S.	109 1/4
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	1/2 Mt. k. S.	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	1/2 Mt. k. S.	57 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1/2 Mt. k. S.	151
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat. 2 Mt. k. S.	6, 19 3/4
Paris pr. 300 Frcs.	1/2 Mt. k. S.	80 1/2
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	1/2 Mt. k. S.	96 1/2
	3 Mt. k. S.	95 1/2

Sorten.	
Kronen (Vereins-Hand-Goldm. à 1/4 ₁₆ Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	9, 5
Augustd'or à 5 fl pr. Stück Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d ^o .	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ d ^o .	9 3/4
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5, 13 1/4
Holländ. Duc. à 3 fl . . . Agio pr. Ct.	4 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	4 1/2
Conv.-Species u. Gulden d ^o .	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	2 1/2
Gold pr. Zollpfund fein	454 1/2
Silber „ d ^o . d ^o	29 13/16
Wiener Banknoten	96 1/2
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 fl	99 1/4
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 1/4

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

- 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
H. H. Carl Duncker.	Duncker & Humblot in Berlin.	Neukirchhof, 8.
G. Veins.	Franck'sche Verlagsb. in Stuttgart.	Rosenthalthor.

Die Ankunft der fremden Herren Collegen, deren Anmeldung bis Mittag (zwölf Uhr) in der Expedition, bis vier Uhr aber auf dem Bureau der Redaction (Thalstr., 103^B) einläuft, kommt in dem nächst erscheinenden Blatte zur Anzeige. An die Herren Commissionäre wird die höfliche Bitte gerichtet, des allgemeinen Interesses wegen solche Anmeldungen (mit Angabe der Wohnungen) stets ungesäumt zu veranlassen.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Verwaltungsausschusses der Deutschen Buchhändler-Börse. — Die Wittwen- und Waisencassenfrage. — Anzeigebrett Nr. 5895—5980. — Angekommene Fremde. — Börse in Leipzig, am 26. April 1858.

Alexandre in Birmingham 5971.	Galve 5951.	Gräfe & U. in R. 5938.	Klein in R. 5972.	Neukirch 5926.	Storch & R. 5901.
Anonyme 5997, 5962—63, 5978, 5979.	Deiters 5975.	Gräfe & U. in L. 5958.	Kling 5903.	Otto 5944.	Troschel 5902.
Aust., Exp.-lit.-art. 5900.	Deisen 5937.	Großberger & Kühl in Lpzg. 5980.	Kober 5947.	Pilon & G. 5955.	Trübner & G. 5998, 5915.
Arnold in R. 5974.	Dir. d. Dest. Lloyd 5918, 5922.	Gumprecht 5908.	Köhler in R. 5914, 5943.	v. Hobden 5927.	Willmet 5942.
Arnj & G. 5895.	Dominicus 5969.	Günter Berl. in R. 5905.	Koelling 5967.	Saunter in D. 5928.	Wog & F. 5954, 5966.
Bassermann 5920.	Dürr, M. 5917, 5924, 5945.	Hartung 5904.	Kreidel & R. 5959.	Schindler in R. 5913.	Walther in Lpzg. 5976.
Bed in R. 5904.	Ehrlich 5952.	Heberle 5935.	Kruß & B. 5953.	Schmid Sort. in R. 5961.	Weber in R. 5907, 5956.
Bertling 5939.	Exp. d. preuß. landw. Intelligbl. 5910.	Hempel 5919.	Ranz in R. 5929.	Schmidt in R.-H. 5965.	Wetmann 5968.
Breitkopf & S. 5916.	Exp. d. Itz. f. Lederfabr. 5909.	Herrmann in Lpzg. 5977.	Reißner, D., in S. 5923.	Schubert & S. 5950.	Weise 5940.
Büch 5933.	Frißsche, S. 5936.	Hölzel 5930.	Mercy 5973.	Seidel in R. 5948.	Weri 5899.
Butsch 5931.	Frommann 5970.	Hurter 5921.	Müller, F., in R. 5906.	Spamer 5960.	Williams & R. 5949.
	Gerhard 5912.	Junfermann 5911.	Müller, B., in R. 5934.	Stargardt 5925, 5941.	Wohl 5957.
			Münster in Bndg. 5896, 5946.	Stiller in S. 5932.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner. — Druck von J. G. Teubner.